

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **92 (1994)**

Heft 6

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

tion von Grundstücken. Die Anwendung der Informatik, vor vier Jahren noch umfassend diskutiert, scheint bei den Schätzungen in den anglophonen Staaten zur Selbstverständlichkeit geworden zu sein. So existieren in England bereits seit zehn Jahren Expert-Systeme, über die beste Erfahrungen vorliegen. Aus Norwegen wurde über ein neues EDV-System berichtet, das mit Hilfe von GIS-Daten eine weitgehende Automatisierung der Bewertung von Land für den Strassenbau ermöglicht und die zugehörigen Routinearbeiten wie Vertragsentwürfe und Korrespondenz mit den Grundeigentümern vereinfacht. Und auch die Finnen bewerten heute ihre Wälder mit Stereosatellitenbildern und Datenverarbeitung.

Mehr Probleme verursacht den Grundstücksschätzern aus aller Welt das Risiko der Umweltgefahren, denn die entscheidendsten Faktoren für die Kapitalisationsrate bei Immobilien sind noch immer Sicherheit und Zuverlässigkeit des Gewinns. So macht man sich in den USA Gedanken über die Bewertung von Altlasten wie etwa verschmutzter Grundwasserströme oder stark kontaminierter Böden. In Zusammenarbeit mit Umweltexperten lässt sich wohl das Bewertungsproblem lösen, kaum jedoch das Grundübel. Ebenfalls in den Bereich Umwelt gehört die Bewertung von Bodenschutzmassnahmen, wo Erfahrungen aus Deutschland vorliegen. Es zeigt sich, dass Grundwasserschutz- und Stilllegungsflächen einen Einschlag von 10

bis 20% gegenüber dem Wert von voll nutzbarem Kulturland erzielen. Durch Entschädigungen wird die Einbusse aber weitgehend wieder aufgefangen – ein Thema, das uns auch vertraut ist.

Da in etlichen Ländern (England, Frankreich, USA) eigentliche Hochschullehrgänge für Grundstücksbewertung bestehen, befassten sich verschiedene Berichtersteller mit den neuesten Studienplänen, der beruflichen Praxis, der Berufsethik, Qualitätssicherung und den (befriedigenden) Zukunftsaussichten. Ziel der Ausbildung: Konstruktionskoordinator mit guten Fähigkeiten, den intellektuellen Bedürfnissen der Kunden in einem wettbewerbsfähigen Wirtschaftsmarkt gerecht zu werden (Zitat Bericht). Die Kommission bemüht sich schon seit längerer Zeit, einen Kernlehrplan festzulegen, der insbesondere auch in Entwicklungsländern Anwendung finden könnte. Allerdings existiert ein Ausbildungsmanko auch in Norwegen, wo bei besserer Ausbildung der Schätzer namhafte Summen an Transaktionskosten in Enteignungsfällen gespart werden könnten. In den ehemaligen Planwirtschaftsländern Ungarn und Polen wird versucht, das Bodenbewertungssystem der Marktwirtschaft anzupassen. Die Bonitierung soll sich künftig nicht nur an der Bodenart, sondern auch am Klima und am möglichen Erntegewinn orientieren. Auch China öffnet den Grundstücksmarkt, allerdings nur für den Baurechtshandel und beschäftigt, mangels eigener Fach-

leute, Schätzer aus Hong-Kong (das bis zum nächsten Kongress auch zu China gehören wird).

Viele Redner befassten sich mit dem Thema der Portfeuilleverwaltung, der Beratung der Industrie und der Herauskrystallierung von Indizes für eine Prognostizierung von Wertsteigerungen. Berichtet wurde auch über speziellere Probleme, wie etwa die erwartete Preishausse in der Olympiastadt Lillehammer. Da die Bebauungspläne erst spät bekannt gegeben wurden, hielt sich die Spekulation in Grenzen und der momentan gedämpfte Wirtschaftsoptimismus in Norwegen bewirkte eine Preisentwicklung analog den Nachbarorten, das heisst, die Investitionen für die Spiele hatten keine Signalwirkung.

Weitere Themen wie etwa die Anwendung der Sekuritisation auf dem kommerziellen Liegenschaftenmarkt oder die Cash-Flow Diskontierung bei der Grundstücksbewertung zeigten mir als gewöhnlichem Vermesser doch eine rechte Bildungslücke in ökonomischen Dingen auf. Aber man könnte ja noch dazulernen, um als Geodät bei der Liegenschaftenbewertung, wie in Norwegen oder Holland, mitzureden.

Fredi Bollinger

Fotografische Messtechnik

RolleiMetric



Bauten, Industrie-Anlagen oder Apparate schnell, präzise und berührungsfrei dreidimensional vermessen.

RolleiMetric löst alle Ihre Vermessungs-Aufgaben. Fragen Sie uns. Wir sind die Vermessungs-Spezialisten.

STADLIN+FUCHSER AG
Photogrammetrie, Langnaustr. 16
3532 Zäziwil, 031 711 31 51

OTT+WYSS AG
Fototechnik, Napfweg 3,
4800 Zofingen, 062 51 70 71



Bitte senden Sie uns eine umfassende Dokumentation über RolleiMetric.

Firma: _____

Name: _____

Adresse: _____

PLZ / Ort: _____



Endlich wahr!

COMPAQ Contura
Aero 4/25 - 4/33C

Ab Lager
lieferbar!



Harddisk von 84 MB bis 250 MB

MONO
ab Fr. 2199.-

COLOR
ab Fr. 3699.-

Kleiner Preis, grosse Leistung!

teleprint

COMPUTER PERIPHERIE

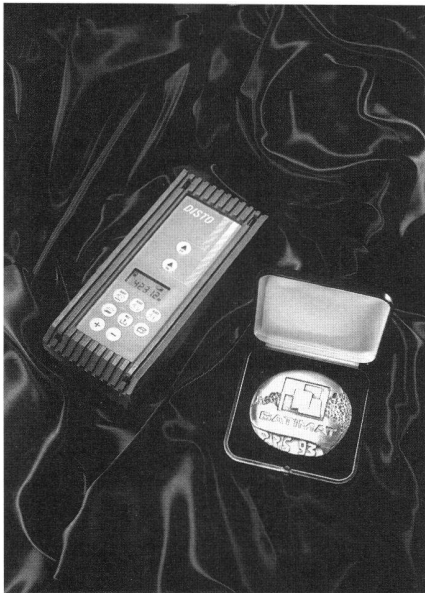
Grubenstrasse 107
3322 Schönbühl/BE
Telefon 031/859 73 73
Fax 031/859 73 76

Industriestrasse 2
8108 Dällikon
Telefon 01/844 18 19
Fax 01/844 51 77

tdc SA

Firmenberichte Nouvelles des firmes

Innovationspreis für Leica DISTO™



Silbermedaille für DISTO™ in Paris. Der Innovationspreis der internationalen Baufachmesse Batimat wird an richtungweisende neue Produkte verliehen.

DISTO™, der neue Hand-Lasermeter von Leica AG, Heerbrugg/Schweiz gewinnt im Wettbewerb für innovative neue Produkte an der internationalen Baufachmesse Batimat in Paris im Bereich Vermessung eine Silbermedaille. Der zum zehnten Mal vergebene Innovationspreis steht unter dem Patronat des Französischen Ministeriums für Wohnungsbau und zeichnet neue, überdurchschnittlich innovative Lösungen für das Bauwesen aus.

An der Batimat feierte das neuartige Gerät Weltpremiere. DISTO™ ist ein tragbares und mit einer Hand bedienbares Instrument für schnelles und berührungsloses Messen von Längen, Breiten und Höhen. Mit dem Instrument lassen sich Distanzen bis 30 Meter ohne Hilfsmittel mit einer Genauigkeit im Millimeterbereich bestimmen. Mit Hilfe eines sichtbaren Laserpunktes kann ein Objekt anvisiert und punktgenau vermessen werden. Auf Knopfdruck wird die Distanz digital angezeigt. Durch Hinzufügen weiterer Messungen können sofort Flächen oder auch Volumen eines Raumes einfach, schnell und genau ermittelt werden.

Grossen Nutzen bringt DISTO™ bei Innenraumvermessungen. Neben der Zeiteinsparung gegenüber herkömmlichen Messmethoden ist das problemlose Ausmessen von bisher nur schwer zugänglichen Objekten ein weiterer Vorteil des Gerätes. So können

beispielsweise grosse Raumhöhen mühelos und ohne zusätzliche Hilfsmittel bestimmt werden.

Leica AG, Verkaufsgesellschaft
Kanalstrasse 21, CH-8152 Glattbrugg
Tel. 01 / 809 33 11, Fax 01 / 810 79 37

Leica SA, Société de vente
Rue de Lausanne 60, CH-1020 Renens
Tel. 021 / 635 35 53, Fax 021 / 634 91 55

ProSignia VS- Serverfunktionalität für Arbeitsgruppen

Mit dem ProSignia VS bringt Compaq den ersten Server für Arbeitsgruppen und kleine Unternehmen. Wer bis heute im Workgroup-Verbund einen Desktop-PC als Server eingesetzt hat, kann nun praktisch ohne Aufpreis einen Rechner einsetzen, der genau für diese Serveraufgaben entwickelt wurde, höchste Zuverlässigkeit garantiert und wichtige Server-Funktionalität aufweist.

Das Gehäuse wurde neu konzipiert und ist etwas kleiner als das des ProSignia. Trotzdem weist es die Hauptmerkmale des grossen Bruders auf. So verfügt es ebenfalls über die Towerform, was sich für die Ausbaubarkeit als die beste Form erwiesen hat. Auch die abnehmbare Seitenplatte findet sich wieder, so dass der Zugang zu den einzelnen

Systemkomponenten problemlos gewährleistet ist. Standardmässig verfügt der ProSignia VS je nach Modell über 8 oder 16 MB Arbeitsspeicher, der sich auf dem Systemboard bis 126 MB ausbauen lässt.

Spezielles Augenmerk hat Compaq auf die Netzwerkintegration gelegt. Als Standard für Ethernet-Umgebungen hat der ProSignia VS einen NetFlex-2-ENET 32 Bit Local Bus Controller eingebaut, der dank Integration auf der Hauptplatine keinen freien Steckplatz wegnimmt und gleichzeitig höchste Leistung garantiert. Für den weiteren Ausbau stehen so alle fünf freien EISA-Steckplätze zur Verfügung.

Wer den Server in Token-Ring-Netzwerken einsetzen will, bekommt den ProSignia VS mit einem vorinstallierten, neuentwickelten 32 Bit NetFlex-2-TR Controller ausgeliefert, der einen freien EISA-Steckplatz belegt. Mit dem NetFlex-2 Dual Port TR wird die Ausbaufähigkeit noch vergrössert bzw. eine Leistungssteigerung des Netzwerkes durch Aufteilung in Subnetze erreicht.

Ausser dem Modell 1 verfügen alle ProSignia VS über eine eingebaute 3,5 Zoll Festplatte mit einer Kapazität von 535 MB. Höchste Zuverlässigkeit garantieren dem Anwender einen Rund-um-die-Uhr-Einsatz, wie man ihn bisher nur von aufwendigen und teuren Installationen her kannte.

teleprint tdc SA
Industriestrasse 2, CH-8108 Dällikon
Tel. 01 / 844 18 19, Fax 01 / 844 51 77

Durchleucht-Digitizer

ARISTO hiGRID-Familie

jetzt noch attraktiver
mit den neuen Präzisions-Durchleucht-Digitizern
im Format Super A2 und Super A1



Antwort-Coupon

- Senden Sie mir bitte die kostenlose Digitizer Gesamt-Übersicht
- Bitte rufen Sie mich an

Name: _____

Firma: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

rotring (Schweiz) AG
Postfach
CH-8953 Dietikon
Tel. 01/740 20 21
Fax 01/742 10 52

Einsenden an: rotring (Schweiz) AG,
Postfach, CH-8953 Dietikon,
Tel. 01/740 20 21, Fax 01/742 10 52